August Wilhelm von Schlegel an Auguste Louis de Staël-Holstein
Bern, 28.12.1810

Empfangsort	Coppet
Bibliographische Angabe	Pange, Pauline de: August Wilhelm Schlegel und Frau von Staël. Eine schicksalhafte Begegnung. Nach unveröffentlichten Briefen erzählt von Pauline Gräfin de Pange. Dt. Ausg. von Willy Grabert. Hamburg 1940, S. 214.
Editionsstatus	Einmal kollationierter Druckvolltext mit Registerauszeichnung
Zitierempfehlung	August Wilhelm Schlegel: Digitale Edition der Korrespondenz [Version-01-22];https://august-wilhelm-schlegel.de/version-01-22/briefid/4844.

Mein lieber August!
Durch Ihren Brief zeigen Sie mir in sehr liebenswürdiger Weise, daß ich im Unrecht war, wenn ich glaubte, Sie würden meine Abwesenheit garnicht bemerken. Was Ihre Mutter gesagt hat, soll Sie nicht gegen mich aufbringen. Glauben Sie mir: Sie haben alle Mittel in der Hand, die Lücke bei ihr auszufüllen, die durch meine Abwesenheit entstanden ist.

Namen

Staël-Holstein, Anne Louise Germaine de